

Informationen

für die Schulanfänger 2022/2023



Themen

- Aufnahmeregelung: Wer ist schulpflichtig?
- Einschulungskorridor
- Kriterien der Schulfähigkeit
- Fördermöglichkeiten der Schulfähigkeit
- Schuleinschreibung
- Rückstellungsmöglichkeiten
- Informationsabend
- Fragen

Aufnahmeregelungen für die Grundschule

Wer bis zum 30. September 2022 6 Jahre alt wird, ist **regulär** schulpflichtig.

lm Vorjahr zurückgestellt	Regulär schulpflichtig	Auf Antrag schulpflichtig	Auf Antrag schulpflichtig mit Gutachten
01.10.2014 — 30.09.2015 (8J — 7J)	01.10.2015 - 30.09.2016 (7J - 6J)	01.10.2016- 31.12.2016 (6J – 5J9M)	Ab 01.01.2017 (5J 9M und jünger)
Keine weitere Zurückstellung möglich, ggf. Prüfung eines sonderpädagogi- schen Förderbedarfs	Prüfung der Schulfähigkeit, nur im Zweifelsfall Zurückstellung möglich	Prüfung der Schulfähigkeit, im Zweifelsfall Ablehnung möglich	Schul- psycholo- gisches Gutachten erforderlich. Ablehnung möglich

Einschulungskorridor

Kinder, die im **Zeitraum** vom 01.07 – 30.09.16 sechs Jahre alt werden, können schulpflichtig werden.

"Korridorkinder" durchlaufen das Anmelde- und Einschulungsverfahren an den Schulen ebenso wie alle anderen Kinder und es ergeben sich insoweit keine Änderungen."

"Auf der Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse berät die Schule die Erziehungsberechtigten und spricht eine "Empfehlung" aus. Anders als bisher **entscheiden** dann **die Eltern,** ob ihr Kind bereits zum kommenden oder erst zum darauffolgenden Schuljahr eingeschult wird." (Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 01.02.19)

Ein ärztliches Gutachten ist nicht notwendig. Bis zum 11.04.2022 müssen die Eltern eine schriftliche Erklärung über die Verschiebung der Einschulung der zuständigen Schule abgeben. Geben sie bis dahin keine Erklärung ab, wird das Kind zum kommenden Jahr schulpflichtig.

Schulfähigkeit

Schulfähigkeit besteht aus mehreren, verschiedenen Fähigkeiten, die Kinder...

- im eigenen Spiel
- im Elternhaus
- im Kindergarten
- ohne Zeitdruck
- ergebnisoffen erworben haben.

Schulfähigkeit

Fähigkeiten Fähigkeiten emo	Sprachliche tionale Fähigkeiten gkeiten
-----------------------------	---

Diese sollten idealerweise <u>gleichwertig</u> entwickelt und vorhanden sein.
Sie sind eng miteinander verwoben.

Körperliche Fähigkeiten

Grobmotorik

- Treppensteigen
- Ball werfen und fangen
- auf einem Bein hüpfen
- gutes
 Gleichgewichtsgefühl besitzen
- in Ruhe stehen und sitzen können

Feinmotorik

- = Finger- und Handgeschicklichkeit
- Kleidung an- und ausziehen
- öffnen und schließen (Reißverschluss, Flaschen, Brotzeitbox)
- etwas aufräumen/einräumen/ suchen/finden
- Umgang mit Stift und Papier, Kleber
- mit Schere an einer Linie schneiden

Kinästhetik

 Mundmotorik (Zunge, Lippen, Mundschluss) d.h. alle Laute richtig aussprechen und ähnliche Laute unterscheiden können (Nagel-Nadel)

<mark>Ge</mark>dächtnis und Merken

- Behalten von Namen, Liedern, Reimen, Gedichten
- Sofortiges Nachsprechen eines kleinen Verses
- Speichern und Durchführen kleiner Arbeitsaufträge und Anweisungen
- Wiedererkennen von Bildern, Figuren, Formen

Kognitive Fähigkeiten

Zahlen und Mengen

- vorwärts zählen
- eins zu eins Zuordnung
- simultane Mengenerfassung bis 6
- Begriffe **mehr, weniger,** gleich viel.... anwenden
- Ordnen von Mengen nach der Größe

Denken und Kenntnisse

- Erkennen und Benennen der **Grundfarben**
- Erkennen und Benennen der Formen
- Ergänzen von Mustern
- Verfügen über einen altersgemäßen, aktiven und passiven Wortschatz und Begriffsvorrat
- Erfassen vonHandlungsabläufen
- Verständnis von Handlungs- oder Spielanweisungen

Sozial-emotionale Fähigkeiten

Gruppenfähigkeit

- kann es sich in eine Gruppe einfügen
- auf andere, neue Kinder zugehen
- kann es Regeln befolgen
- beherrscht es grundlegende Umgangsformen
- kennt es gewaltfreie Methoden, um Konflikte zu lösen

Emotionale Stabilität

- kann es eine längere Zeit ohne Mama und Papa auskommen
- kann es Misserfolge/Kritik ertragen
- ist es neugierig, aufmerksam
- wagt es sich an unbekannte Aufgaben
- kann es Bedürfnisse aufschieben

Sprachliche Fähigkeiten

Sprache und Sprechverhalten

- Gegenstände richtig benennen
- in Sätzen sprechen
- Fragen beantworten können
- Bedürfnisse verständlich mitteilen
- Laute und Lautverbindungen richtig sprechen
- etwas Nachsprechen
- grammatikalisch richtig sprechen
- flüssiger **Sprachrhythmus**, flüssiges Sprechtempo

Auditive Merkfähigkeit

Wahrnehmung über das Ohr

- Gute Hörfähigkeit
- Unterscheiden und Benennen/Zuordnen von <u>Geräuschen</u>
- Unterscheidung von <u>Lauten</u>/Lautähnlichkeiten (sch- s; i - e, o – u, ä-ö-ü)
- Unterscheidung langer und kurzer Wörter
- Erkennen von Reimen

Visuelle Merkfähigkeit

Wahrnehmung über das Auge

- Figuren nach Form und Lage unterscheiden
- "Raum Lage" unterscheiden (z.B. links rechts oben unten) wichtig bei Buchstaben: d b a e l J wichtig bei Zahlen: 473569
- Identische Bilder oder passende Teile erkennen
- Auf einer Seite zurechtfinden

Freude am Lernen

Motivation/Aufmerksamkeit/Konzentration

- es ist motiviert, **es will** lesen, schreiben, rechnen lernen
- es bleibt bei einer Sache
- es kann sich über eine längere Zeit selber beschäftigen
- es beendet seine Arbeiten ohne Ablenkung durch kleine Außenreize

Ausdauer

Leistungs- und Arbeitsverhalten

- versteht Anweisungen und führt sie zügig aus
- kann alltägliche Aufgaben alleine erledigen
- zeigt Interesse für Spiel und Lernangebote
- kann abwarten
- arbeitet sorgfältig
- zeigt Durchhaltevermögen und Ausdauer

Fördermöglichkeiten

Alltag	Besondere Anlässe	Sinnvolles Fördern
 beim Aufstehen beim Essen auf Wegen im Kindergarten Pflichten 	 Sport Spiele Bücher und Geschichten Basteln/Malen/ Kochen Einkaufen Autofahrten Rituale 	 Gutes Beispiel (Vorlesen) Lob Hilfestellung geben Sprachprobleme Keine Vergleiche mit anderen nicht überfordern Schulische Fertigkeiten nicht erzwingen

Woran normal schulfähige Kinder öfter scheitern:

Mangelnde Frustrationstoleranz Ausdauer

Rückzugsverhalten

Ermahnungen

Entscheidungshilfen

Was ist bereits im Lebensrucksack drin? Energie, Power, Motivation, Sprachkenntnisse, Zuversicht, ...

Vorerkrankungen, motorische Probleme, familiäre Probleme, Umzug, Geschlecht, Alter,

. . .

Was tun, wenn das Kind noch nicht schulfähig sein sollte?

- Schulvorbereitende Einrichtung
 (Anmeldung möglichst sofort nach Entscheidung, da Platzbeschränkung)
- Diagnose Förderklasse
 (Stoff von 2 Regelschuljahren wird in 3 Jahren in kleinen Gruppen gelernt. Übertritt in Regelschule möglich.)
- Kindergartenbesuch mit intensiver Förderung (MD)
- Fachtherapeuten (Logopäden, Ergotherapeuten)
- Förderung im alltäglichen Leben (s. Vortrag)
- Erziehungsberatungsstelle

Schuleinschreibung 2022 - Ablauf

SCHULEINSCHREIBUNG 2022	regulär schulpflichtige Kinder/ im letzten Jahr bereits zurückgestellte Kinder	Korridorkinder/Rücksteller
Einzelscreening	kein Einzelscreening	Einzelscreening am 23.03.2022
Abgabe der Formblätter bzgl. Erreichbarkeit in Notfällen, Empfangsbestätigung Merkblatt Schulunfälle	Einwurf Kuvert mit allen geforderten Formblättern bis 31.01.2022 im Schulbriefkasten	Einwurf Kuvert mit allen geforderten Formblättern bis 31.01.2022 im Schulbriefkasten
Abgabe Anmeldebogen, Kopie Geburtsurkunde, Einschulungsuntersuchung/Masernschutz, Formblätter Mittagsbetreuung und Veröffentlichung von Daten	Einwurf Kuvert mit allen geforderten Dokumenten bis 25.03.2022 im Schulbriefkasten	Abgabe aller geforderten Dokumente beim Einzelscreening am 23.03.2022
Rückmeldung über Einschulung	Keine Rückmeldung, automatisch eingeschult bei Abgabe aller geforderten Dokumente	Rücksteller: Schulleiter entscheidet nach Screening über Rückstellung Einschulungskorridor in Anspruch genommen wird oder nicht

Informationsabend

14. Juli 2022 um 18.00 Uhr in der Aula der Grund- und Mittelschule Buchbach

Inhalte:

- Arbeitsmaterialien Schulanfänger
- Organisation erster Schultag
- Organisation erste Schulwoche

